



Dieses Blatt ist komplett aufgehoben !!!

Mit Rücksicht auf die Paraphenrechtsprechung sind die förmliche Feststellung des Durchführungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Erläuterungen vorsorglich erneut gemäß § 11 des Aufbaugesetzes NW ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 13. Dez. 1974 bekannt gemacht worden.  
 Essen, den 23. Feb. 1976  
 Der Oberstadtdirektor  
 L.A. *Libbe*

Überprüft gemäß § 2, Abs. 3 des Aufbaugesetzes für NRW vom 29. 4. 1952 in der Fassung vom 29. 4. 1952 und gemäß §§ 1, 10, 19, 21 und 22 des Pr. Gesetzes betr. Verbandsordnung für den Stollungsbezirk Ruhrkohlenbezirk vom 5. 6. 1920/29. 7. 1929.  
 Durch diesen DURCHFÜHRUNGSPLAN werden Verbandsabfolge berührt.  
 Die tatsächliche Ausübung des Verbandsausschusses zu diesem DURCHFÜHRUNGSPLAN - betr. Bauarbeiten - vom 27. 7. 1955 liegt vor.  
 - Siehe Prüfungsvermerk (amtliche Ausfertigung) vom 6. Januar 1956  
 Der Verbandsdirektor  
 des Stollungsbezirk Ruhrkohlenbezirk  
 Vermessungsdirektor  
*[Signature]*

**Stadt Essen 5523**  
 Gemarkung Essen  
 Flur 81  
 Maßstab 1:500

5541	5543	5581
5532	5534	5572
5531	5533	5571
5522	5524	5562
5521	5523	5561

**Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller**  
 Stand vom 10.1.1955  
 vorhandene Gebäude  
 Ruinen  
 Kellergeschosse  
 sichtbare Kellermauern  
 Fundamente  
 z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile

**Fluchtlinien und Grenzen**  
 neuer Zustand = rot  
 vorhandener Zustand = schwarz  
 Eigentumsgrenze  
 Grundbuchgrenze || vorgeschlagene veränderliche Grenze  
 Fluchtlinie  
 Flucht u. Baulinie

**Geschosshöhen**  
 III Geschosshöhe vorhandener Gebäude  
 III Geschosshöhe neuer Gebäude  
 II III abgeänderte Geschosshöhe vorhandener Gebäude

**Nutzungsart und Bebauungsweise**  
 Wohnnutzung  
 Gemischte Nutzung  
 Reihen- bzw. Zeilenhäuser = Flächenkolorit  
 Einzel- bzw. Doppelhäuser = Randkolorit

**Verkehrs- und Grünflächen**  
 Öffentliche Verkehrsflächen  
 Verbands-Verkehrsflächen  
 Private Verkehrsflächen  
 Dauerlinggärten  
 Öffentliche Grünflächen  
 Verbands-Grünflächen  
 Private Grünflächen

**Verkehrseinrichtung**  
 vorhanden  
 Straßenbahngleisachse  
 Sonstige Signaturen  
 Straßennachse  
 Messungslinie  
 Weitere Signaturen siehe DIN Verm. 20 und Katasterverschriften

**Durchführungsplan E-Altstadt-Ost**  
 mit Sonderplänen und Erläuterungsbericht Nr. 117

Essen, den 15. Februar 1955  
 Liegenschaftsverwaltung  
 Stadtplanungsamt  
 Tierhauptamt  
 Liegenschaftsdirektor  
 Oberbaudirektor  
 Baudirektor  
 Baudezernat  
 Beigeordneter

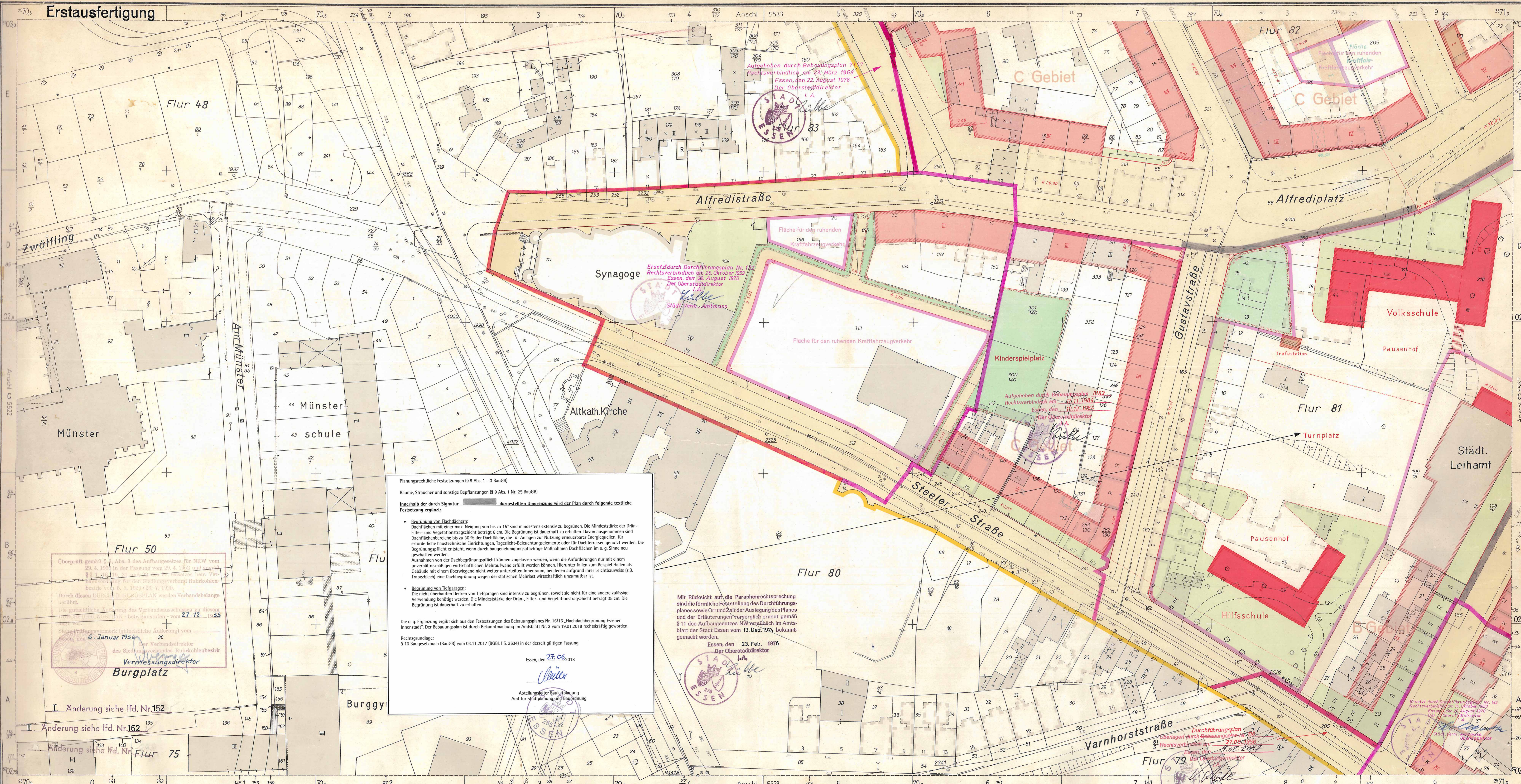
Dieser Plan ist gemäß § 10 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 durch Beschluss des Rates der Stadt vom 31. 3. 55 aufgestellt.  
 Essen, den 1. April 1955  
 Der Oberstadtdirektor  
 Beigeordneter

Dieser Plan hat gemäß § 11 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 in der Zeit vom 6. 10. 1955 bis 5. 11. 1955 offengelegen.  
 Essen, den 9. 11. 1955  
 Der Minister für Wiederaufbau  
 des Landes Nordrhein-Westfalen  
 Außenstelle Essen  
 Beigeordneter

Gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 (GVBl. NRW. S. 75) ist mit Verfügung vom 2. 3. 1956 die Genehmigung erteilt worden.  
 Essen, den 2. 3. 1956  
 Der Minister für Wiederaufbau  
 des Landes Nordrhein-Westfalen  
 Außenstelle Essen  
 Beigeordneter

Dieser Plan ist gemäß § 10 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 durch Beschluss des Rates der Stadt vom 17. 4. 56 förmlich festgestellt worden.  
 Essen, den 18. April 1956  
 Der Oberstadtdirektor  
 in Vertretung  
 Beigeordneter

Änderungen:  
 Druck: Kartendruckerei des Stadtvermessungsamtes



Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs. 1 - 3 BauGB)  
 Blumen, Sträucher und sonstige Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)  
 Innerhalb der durch Signatur dargestellten Umgrenzung wird der Plan durch folgende textliche Festsetzung ergänzt:

- Begrünung von Flachdächern:** Dachflächen mit einer max. Neigung von bis zu 15° sind mindestens extensiv zu begrünen. Die Mindeststärke der Drain-, Filter- und Vegetationstragschicht beträgt 6 cm. Die Begrünung ist dauerhaft zu erhalten. Davon ausgenommen sind Dachflächenbereiche bis zu 30% der Dachfläche, die für Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energiequellen, für erforderliche haustechnische Einrichtungen, Tageslicht-Belichtungselemente oder für Dachterrassen genutzt werden. Die Begrünungspflicht entfällt, wenn durch baugenehmigungspflichtige Maßnahmen Dachflächen im o. g. Sinne neu geschaffen werden.
- Begrünung von Tiefgaragen:** Die nicht überbauten Decken von Tiefgaragen sind intensiv zu begrünen, soweit sie nicht für eine andere zulässige Verwendung benötigt werden. Die Mindeststärke der Drain-, Filter- und Vegetationstragschicht beträgt 25 cm. Die Begrünung ist dauerhaft zu erhalten.

Die o. g. Ergänzung ergibt sich aus den Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 16/16 „Flachdachbegrünung Essener Innenstadt“. Der Bebauungsplan ist durch Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 3 vom 19.01.2018 rechtskräftig geworden.

Rechtsgrundlage:  
 § 10 Baugesetzbuch (BauGB) vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der zuletzt gültigen Fassung  
 Essen, den 27.06.2018  
  
 Abteilungsleiter Bauplanung  
 Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Mit Rücksicht auf die Paraphenrechtsprechung sind die förmliche Feststellung des Durchführungsplans sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Erläuterungen vorsorglich erneut gemäß § 11 des Aufbaugesetzes NW ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 13. Dez. 1974, bekannt gemacht worden.

Essen, den 23. Feb. 1976  
 Der Oberstadtdirektor  
 I.A.  

 10

**Stadt Essen 5524**  
 Gemarkung Essen  
 Flur 79, 80, 81, 82, 83  
 Maßstab 1:500

5541	5543	5581
5532	5534	5572
5531	5533	5571
5522	5524	5562
5521	5523	5561

**Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller**  
 Stand vom 10.1.1955

vorhandene Gebäude  
 Ruinen  
 Kellergeschosse  
 sichtbare Kellermauern  
 Fundamente  
 z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile

**Fluchtlinien und Grenzen**

vorhandener Zustand = schwarz  
 neuer Zustand = rot

Eigentumsgrenze  
 Grundbuchgrenze | vorgeschlagene veränderliche Grenze  
 Fluchtlinie  
 Flucht u. Baulinie

**Geschoßzahlen**

III Geschoßzahl vorhandener Gebäude  
 III Geschoßzahl neuer Gebäude  
 II abgeänderte Geschoßzahl  
 vorhandener Gebäude

**Nutzungsart und Bebauungsweise**

Wohnnutzung  
 Gemischte Nutzung  
 Reihen- bzw. Zeilenhäuser = Flächenkolorit  
 Einzel- bzw. Doppelhäuser = Randkolorit

**Verkehrs- und Grünflächen**

Öffentliche Verkehrsflächen  
 Verbands-Verkehrsflächen  
 Private Verkehrsflächen  
 Dauerkleingärten

Öffentliche Grünflächen  
 Verbands-Grünflächen  
 Private Grünflächen

**Verkehrseinrichtung**

vorhanden  
 Straßenbahngleisachse  
 Sonstige Signaluren  
 Straßensignale  
 Messungslinie

Weitere Signaluren siehe DIN Verm. 20 und Katasterverschriften

**Durchführungsplan E.-Altstadt-Ost**  
 mit Sonderplänen und Erläuterungsbericht Nr.117

Vergleiche Durchführungsplan Nr.152

Essen, den 15. Februar 1955

Liegenschaftsverwaltung  
 Stadtplanungsamt  
 Liegenschaftsdirektor  
 Oberbauamt  
 Baudirektor

Bauzeichner:  
  
 Beigeordneter

Dieser Plan ist gemäß § 10 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 31.3.55 aufgestellt.

Essen, den 1. April 1955  
 Der Oberstadtdirektor  
  
 Beigeordneter

Dieser Plan hat gemäß § 11 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 in der Zeit vom 6.10.1955 bis 5.11.1955 offengelegen.

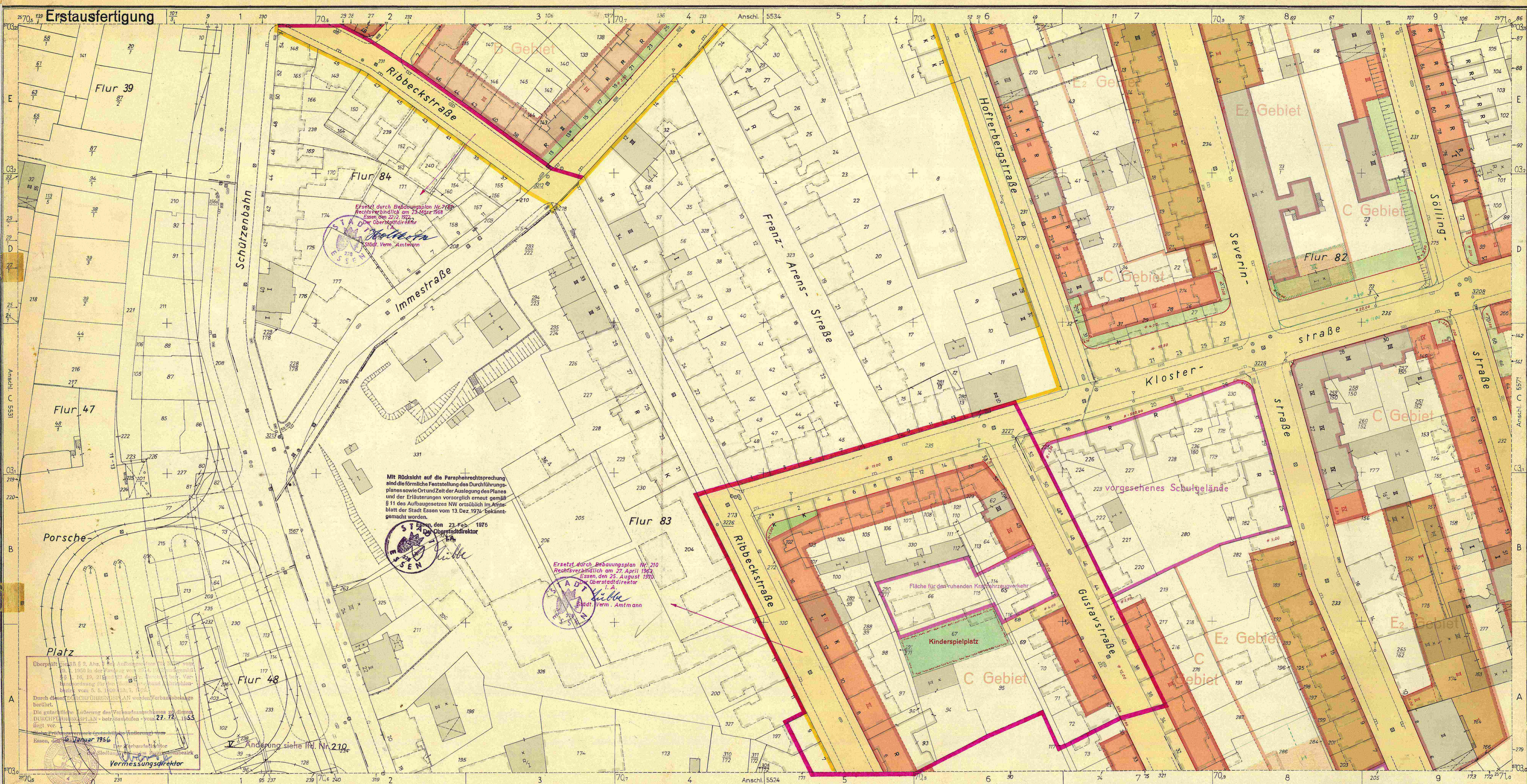
Essen, den 9.11.1955  
 Stadtvermessungsamt  
  
 Liegenschaftsrat

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 17.4.56 förmlich festgestellt worden.

Essen, den 18. April 1956  
 Der Oberstadtdirektor  
  
 Beigeordneter

Änderungen:  
 Die grün eingetragenen Änderungen hat der Rat der Stadt am 16. Dez. 1953 genehmigt.  
 Essen, den 27.12.1953  
  
 Beigeordneter

Änderungen:  
 Die grün eingetragenen Änderungen hat der Rat der Stadt am 16. Dez. 1953 genehmigt.  
 Essen, den 27.12.1953  
  
 Beigeordneter



Ersetzt durch Bebauungsplan Nr. 789  
Rechtsverbindlich am 23. März 1968  
Essen, den 27. 2. 1972  
Der Oberstadtdirektor

Mit Rücksicht auf die Paraphenrechtsprechung  
sind die förmliche Feststellung des Durchführungs-  
planes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes  
und der Erläuterungen vorzöglich erneuert gemäß  
§ 11 des Aufbaugesetzes NW ortsüblich im Anst-  
blatt der Stadt Essen vom 13. Dez. 1974 bekannt-  
gemacht worden.  
Essen, den 23. Feb. 1976  
Der Oberstadtdirektor

Ersetzt durch Bebauungsplan Nr. 210  
Rechtsverbindlich am 27. April 1963  
Essen, den 25. August 1970  
Der Oberstadtdirektor

Überprüft nach § 2 Abs. 1 des Aufbaugesetzes NW vom  
19. 1. 1952 in der Fassung vom 27. 4. 1952  
§§ 1, 10, 18, 21 und 22 des Aufbaugesetzes NW  
Handlungsplan Nr. 117 vom 13. Dez. 1974  
bezogen auf S. 5, 6, 120, 123, 7, 124  
Durch diesen DURCHFÜHRUNGSPLAN werden Verhältnisse  
berührt.  
Die gutachterliche Forderung des Vorhabenbeschlusses zu diesem  
DURCHFÜHRUNGSPLAN - beauftragten vom 27. Dez. 1953  
nach: Prof. Dr. phil. h. c. h. Dr. phil. h. c. h. Dr. phil. h. c. h.  
Essen, den 1. Januar 1956  
Der behandelnde  
Stadtvermessungsamt

**Stadt Essen 5533**  
Gemarkung Essen  
Flur 82, 83, 84  
Maßstab 1 500

5541	5543	5581
5532	5534	5572
5531	5533	5571
5522	5524	5562
5521	5523	5561

**Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller**  
Stand vom 10. 1. 1955

vorhandene Gebäude  
" Ruinen  
" Kellergeschosse  
" sichtbare Kellermauern  
" Fundamente  
z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile

**Fluchtlinien und Grenzen**

vorhandener Zustand = schwarz  
neuer Zustand =

Eigentumsgrenze  
Grundbuchgrenze || vorgeschlagene veränderliche Grenze  
Fluchtlinie  
Flucht u. Baulinie

**Geschözzahlen**

III Geschözzahl vorhandener Gebäude  
II abgeänderte Geschözzahl vorhandener Gebäude

vorhandener Zustand = schwarz  
neuer Zustand =

Baulinie, hintere u. seitliche Baulinie  
geplante Bebauungsgrenze  
Grünflächengrenze  
Plangebietsgrenze

**Nutzungsart und Bauweise**

Wohnnutzung  
Gemischte Nutzung  
Reihen- bzw. Zeilenhäuser = Flächkolorit  
Einzel- bzw. Doppelhäuser = Randkolorit

Gewerblich. Nutzung  
Öffentl. Nutzung

**Verkehrs- und Grünflächen**

Öffentliche Verkehrsflächen  
Verbands-Verkehrsflächen  
Private Verkehrsflächen  
Dauerkleingärten

Öffentliche Grünflächen  
Verbands-Grünflächen  
Private Grünflächen

**Verkehrseinrichtung**

vorhanden  
geplant

Straßenbahngleisachse  
Sonstige Signaturen  
Straßenachse  
Messungslinie

Weitere Signaturen siehe DIN Verm. 20 und Katasterverordnungen

**Durchführungsplan E.-Altstadt-Ost**  
mit Sonderplänen und Erläuterungsbericht Nr. 117

Essen, den 15. Februar 1955  
Liegenschaftsverwaltung  
Stadtplanungsamt  
Tiefbauamt

Essen, den 1. April 1955  
Der Oberstadtdirektor  
Baudezernat:  
Beigeordneter

Dieser Plan ist gemäß § 10 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom  
29. 4. 1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 31. 3. 55 aufgestellt.

Essen, den 9. 11. 1955  
Der Oberstadtdirektor  
Liegenschaftsrat

Dieser Plan hat gemäß § 11 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom  
29. 4. 1952 in der Zeit vom 6. 10. 1955 bis 5. 11. 1955 offengelegen.

Essen, den 18. April 1956  
Der Oberstadtdirektor  
Liegenschaftsrat

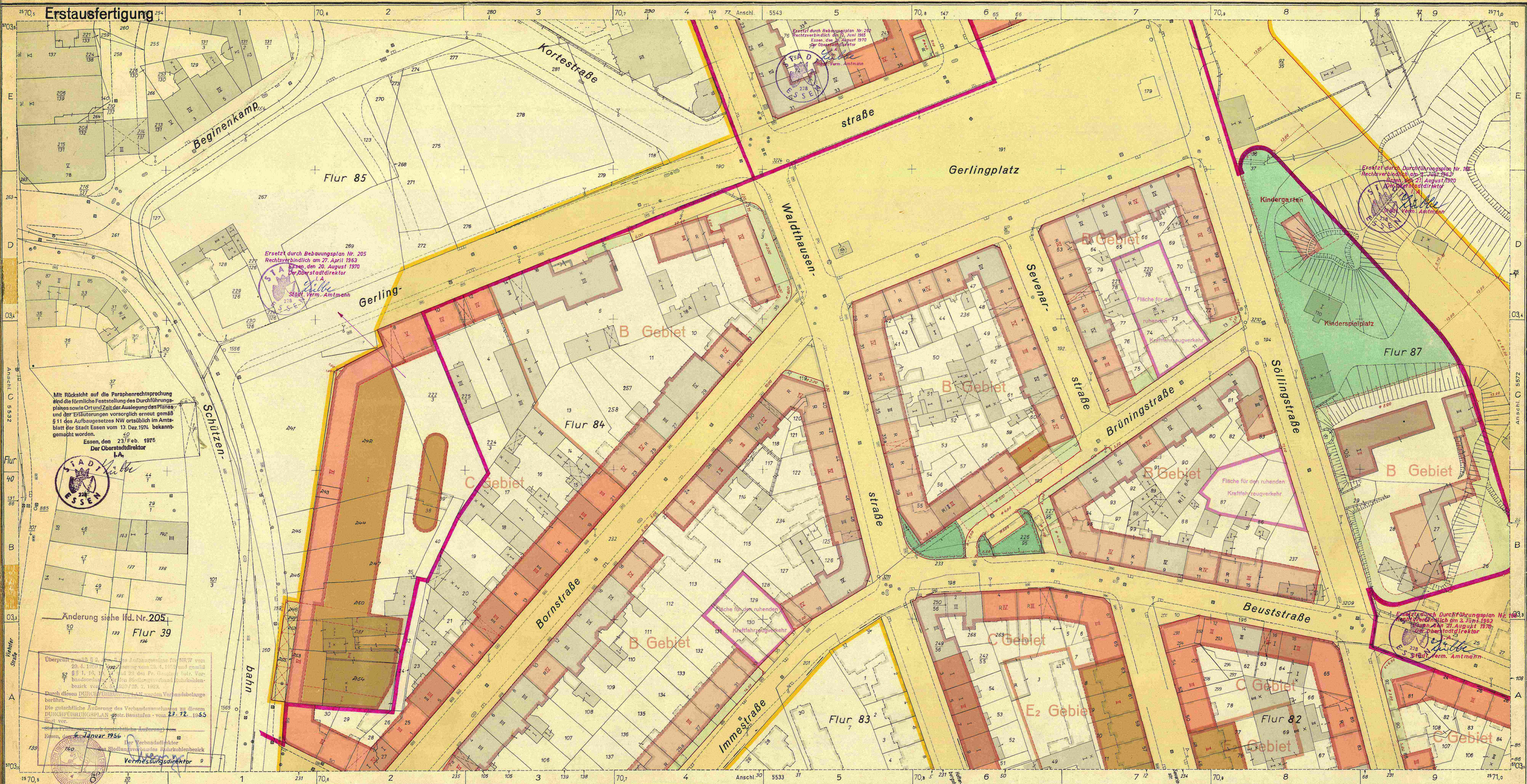
Gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952  
vom 29. 4. 1952 (GVBl. NW S. 79) mit Verlegung  
vom 8. 3. 1956 ist die Genehmigung  
dieser Plan genehmigt worden  
Essen, den 8. 3. 1956  
Der Minister für Wiederaufbau  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Außenstelle Essen

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952  
durch Beschluß des Rates der Stadt vom 17. 4. 56 förmlich festgestellt worden.

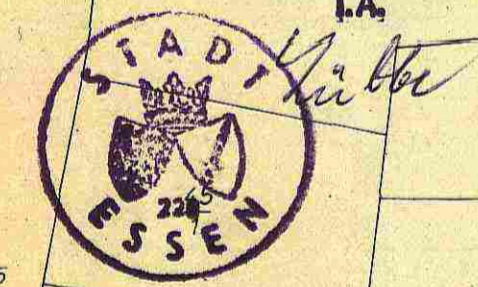
Essen, den 18. April 1956  
Der Oberstadtdirektor  
Beigeordneter

Änderungen:  
Die in grün eingetragenen Änderungen hat  
der Rat der Stadt am 16. Dez. 1955 beschlossen.  
Essen, den 27. 12. 1955  
Der Oberstadtdirektor  
Beigeordneter

Druck: Kartendruckerei des Stadtvermessungsamtes



Mit Rücksicht auf die Paraphenrechtsprechung sind die förmliche Feststellung des Durchführungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes, und der Erläuterungen vorsorglich erneut gemäß § 11 des Aufbaugesetzes NW ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 13. Dez. 1974, bekanntgemacht worden.  
Essen, den 23. Feb. 1976  
Der Oberstadtdirektor  
I.A.



Änderung siehe I.d. Nr. 205  
Flur 39

Überprüft gemäß § 2 des Aufbaugesetzes für NRW vom 20. 4. 1952 (Vergl. Fassung vom 23. 4. 1952) und gemäß § 33 I, 16, 17 und 23 des Pr. Gesetzes betr. Verbandsgemeinschaften und den Städtischen Bereich im Ruhrkohlenbezirk vom 27. 7. 1953.  
Durch diesen DURCHFÜHRUNGSPLAN werden Vorstandsbelange berührt.  
Die gutachtliche Änderung des Verbandsbeschlusses zu diesem DURCHFÜHRUNGSPLAN betr. Baustufen - vom 27. 12. 1955 liegt vor.  
Essen, den 6. Januar 1956  
Der Verbandsdirektor  
Vermessungsdirektor

Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller Stand vom 10. 1. 1955		
vorhandene Gebäude	vorhandener Zustand = schwarz	Eigentumsgrenze
" Ruinen	neuer Zustand = rot	Grundbuchgrenze    vorgeschlagene veränderliche Grenze
" Kellergeschosse		Fluchtlinie
sichtbare Kellermauern		Flucht u. Baulinie
Fundamente		
z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile		

Fluchtlinien und Grenzen	
vorhandener Zustand = schwarz	neuer Zustand = rot
Baulinie, hintere u. seitliche Baulinie	geplante Bauungsgrenze
geplante Bauungsgrenze	Grünflächengrenze
Grünflächengrenze	Planbereichsgrenze

Geschoszzahlen	
III Geschoszzahl vorhandener Gebäude	III Geschoszzahl neuer Gebäude
II III abgeänderte Geschoszzahl vorhandener Gebäude	

Nutzungsart und Bauungsweise	
Wohnnutzung	Gewerbliche Nutzung
Gemischte Nutzung	Offentliche Nutzung
Reihen- bzw. Zeilenhäuser = Flächenkolorit	
Einzel- bzw. Doppelhäuser = Randkolorit	

Verkehrs- und Grünflächen	
Offentliche Verkehrsflächen	Offentliche Grünflächen
Verbands-Verkehrsflächen	Verbands-Grünflächen
Private Verkehrsflächen	Private Grünflächen
Dauerleingärten	

Verkehrseinrichtung	
vorhanden	geplant
Straßenbahngleise	Sonstige Signaluren
Straßenbahn	Messungslinie
Weitere Signaluren siehe DIN Verm. 20 und Katasterverchriften	

**Stadt Essen 5534**  
Gemarkung Essen  
Flur 82, 83, 84, 85, 87  
Maßstab 1:500

**Durchführungsplan E.-Altstadt-Ost**  
mit Sonderplänen und Erläuterungsbericht **Nr. 117**

Für die richtige Darstellung des gegenwärtigen Zustandes, für den Entwurf, sowie für die Festlegung der neuen Fluchtlinien:  
Essen, den 15. Februar 1955  
Liegenschaftsverwaltung  
Liegenschaftsdirektor  
Baudezernat: *S. H. H. H.* Beigeordneter

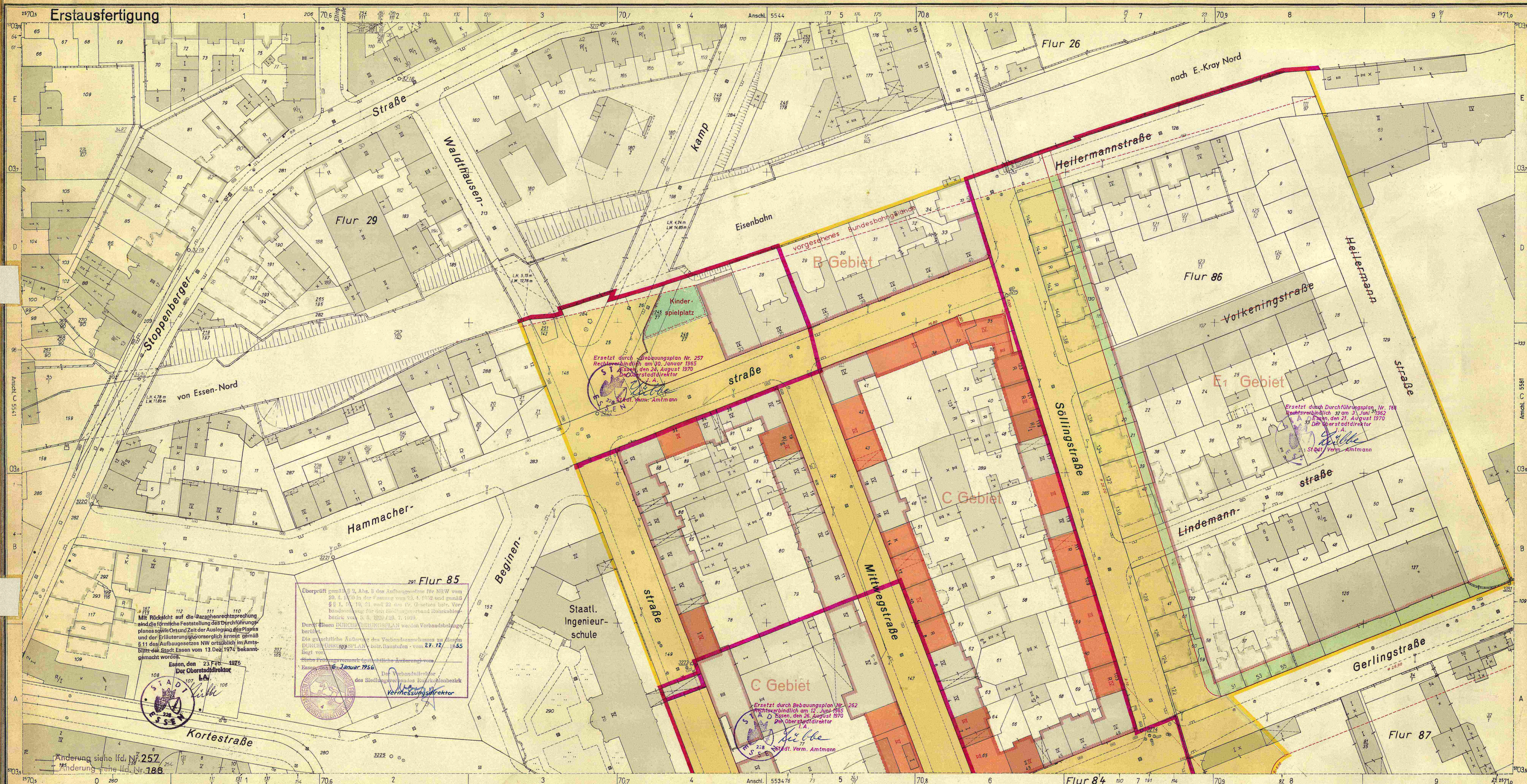
Dieser Plan ist gemäß § 10 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 31. 3. 55 aufgestellt.  
Essen, den 1. April 1955  
Der Oberstadtdirektor  
Beigeordneter

Dieser Plan hat gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 in der Zeit vom 6. 10. 1955 bis 5. 11. 1955 offengelegen.  
Essen, den 9. 11. 1955  
Liegenschaftsrat

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 (GVBl. NW. S. 75) mit Vorliegen vom 8. 3. 1956 (St. 39) genehmigt worden.  
Essen, den 8. 3. 1956  
Der Minister für Wiederaufbau des Landes Nordrhein-Westfalen

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 17. 4. 56 förmlich festgestellt worden.  
Essen, den 18. April 1956  
Der Oberstadtdirektor  
Beigeordneter

Änderungen:  
Druck: Kartendruckerei des Stadtvermessungsamtes



**Stadt Essen 5543**  
 Gemarkung Essen  
 Flur 84, 85, 86, 87  
 Maßstab 1:500

**Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller**  
 Stand vom 10.1.1955

5541	5542	5543
5531	5533	5571
5531	5533	5571
5522	5524	5562
5521	5523	5561

vorhandene Gebäude  
 Ruinen  
 Kellergeschosse  
 sichtbare Kellermauern  
 Fundamente  
 z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile

**Fluchtlinien und Grenzen**  
 neuer Zustand = rot  
 vorhandener Zustand = schwarz

Eigentumsgränze  
 Grundbuchgränze || vorgeschlagene veränderliche Gränze  
 Fluchtlinie  
 Flucht u. Baulinie

Baulinie, hintere u. seitliche Baulinie  
 geplante Bebauungsgränze  
 Grünflächengränze  
 Plangebietsgrenze

**Geschöszahlen**  
 III Geschöszahl vorhandener Gebäude  
 III Geschöszahl neuer Gebäude  
 II III abgeänderte Geschöszahl  
 vorhandener Gebäude

**Nutzungsart und Bauweise**

Wohnnutzung	Gewerbl. Nutzung
Gemischte Nutzung	Offentl. Nutzung

Reihen- bzw. Zeilenhäuser = Flächenkolorit  
 Einzel- bzw. Doppelhäuser = Randkolorit

**Verkehrs- und Grünflächen**

Öffentliche Verkehrsflächen	Öffentliche Grünflächen
Verbands-Verkehrsflächen	Verbands-Grünflächen
Private Verkehrsflächen	Private Grünflächen
Dauerkleingärten	

**Verkehrseinrichtung**  
 vorhanden  
 Straßenbahngleisachse  
 Sonstige Signaturen  
 Straßennähe  
 Messungslinie  
 Weitere Signaturen siehe DIN Verm. 20 und Katasterverchriften

**Durchführungsplan E.-Altstadt-Ost**  
 mit Sonderplänen und Erläuterungsbericht Nr. 117

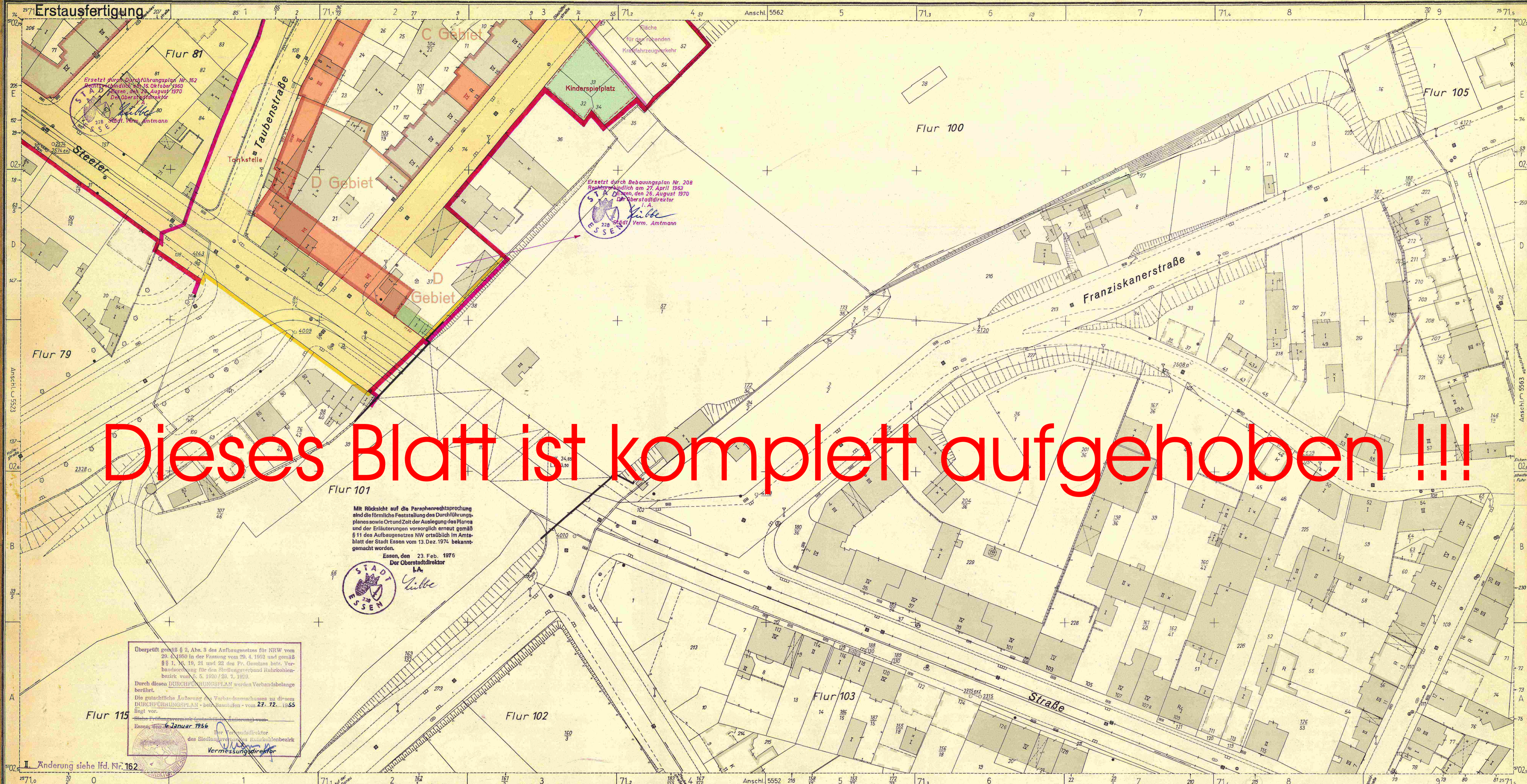
Essen, den 15. Februar 1955  
 Liegenschaftsverwaltung  
 Stadtplanungsamt  
 Tiegbaumt  
 Oberbaudirektor  
 Baudezernat: *Stollmann*  
 Beigeordneter

Dieser Plan ist gemäß § 10 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 31.3.55 aufgestellt.  
 Essen, den 7. April 1955  
 Der Oberstadtdirektor  
*Höller*  
 Beigeordneter

Dieser Plan hat gemäß § 11 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 in der Zeit vom 6.10.1955 bis 5.11.1955 offengelegen.  
 Essen, den 9.11.1955  
 Der Oberstadtdirektor  
*Höller*  
 Liegenschaftsrat

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 17.4.56 förmlich festgestellt worden.  
 Essen, den 18. April 1956  
 Der Oberstadtdirektor  
*Höller*  
 Beigeordneter

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 17.4.56 förmlich festgestellt worden.  
 Essen, den 18. April 1956  
 Der Oberstadtdirektor  
*Höller*  
 Beigeordneter



Dieses Blatt ist komplett aufgehoben !!!

Mit Rücksicht auf die Paraphenrechtsprechung sind die förmliche Feststellung des Durchführungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Erläuterungen vorsorglich erneut gemäß § 11 des Aufbaugesetzes NW ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 13. Dez. 1974 bekannt gemacht worden.  
Essen, den 23. Feb. 1976  
Der Oberstadtdirektor



Überprüft gemäß § 2, Abs. 3 des Aufbaugesetzes für NRW vom 29. 4. 1952 in der Fassung vom 29. 4. 1952 und gemäß §§ 1, Nr. 19, 21 und 22 des Pr. Gesetz vom 29. 4. 1952: Verbandsabteilung für den Siedlungsverband Ruhrkohlenbezirk vom 6. 5. 1952/29. 7. 1952.  
Durch diesen DURCHFÜHRUNGSPLAN werden Verbandsabläufe berührt.  
Die gutachtliche Äußerung des Verbandsausschusses zu diesem DURCHFÜHRUNGSPLAN - bei Baustufen - vom 27. 12. 1955 liegt vor.  
Essen, den 6. Januar 1956  
Der Verbandsdirektor des Siedlungsverbandes Ruhrkohlenbezirk

**Stadt Essen 5561**  
Gemarkung Essen  
Flur 79, 81, 100, 101  
Maßstab 1:500

5541	5543	5581
5532	5534	5572
5531	5533	5571
5522	5524	5562
5521	5523	5561

**Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller**  
Stand vom 10. 1. 1955

vorhandene Gebäude  
Ruinen  
Kellergeschosse  
sichtbare Kellermauern  
Fundamente  
l. z. Nicht sichtbare Gebäudeteile

**Fluchtlinien und Grenzen**

vorhandener Zustand = schwarz  
neuer Zustand = rot

Eigentumsgrenze  
Grundbuchgrenze || vorgeschlagene veränderliche Grenze  
Fluchtlinie  
Flucht u. Baulinie

**Geschosshöhen**

III Geschosshöhe vorhandener Gebäude  
III Geschosshöhe neuer Gebäude  
III abgeänderte Geschosshöhe vorhandener Gebäude

**Nutzungsart und Bauweise**

Wohnnutzung  
Gewerbliche Nutzung  
Gemischte Nutzung  
Offenl. Nutzung

Reihen- bzw. Zeilenhäuser = Flächenkolorit  
Einzel- bzw. Doppelhäuser = Randkolorit

**Verkehrs- und Grünflächen**

Öffentliche Verkehrsflächen  
Verbands-Verkehrsflächen  
Private Verkehrsflächen  
Dauerkleingärten

Öffentliche Grünflächen  
Verbands-Grünflächen  
Private Grünflächen

**Verkehrseinrichtung**

vorhanden  
geplant

Straßenbahngleisachse  
Sonstige Signaturen  
Straßenachse  
Messungslinie

Weitere Signaturen siehe DIN Verm. 20 und Katasterverschriften

**Durchführungsplan E. - Altstadt-Ost**  
mit Sonderplänen und Erläuterungsbericht Nr. 117

Für die richtige Darstellung des gegenwärtigen Zustandes, für den Entwurf, sowie für die Festlegung der neuen Fluchtlinien.

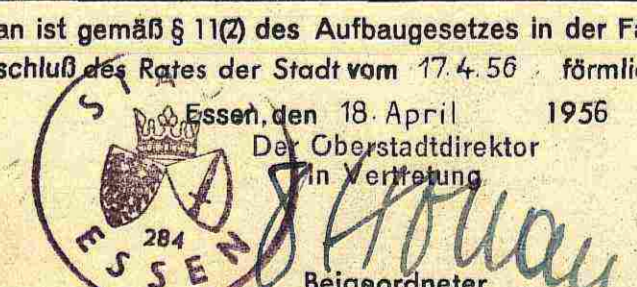
Essen, den 15. Februar 1955  
Liegenschaftsverwaltung  
Stadtplanungsamt  
Tiefbauamt  
Baudirektor

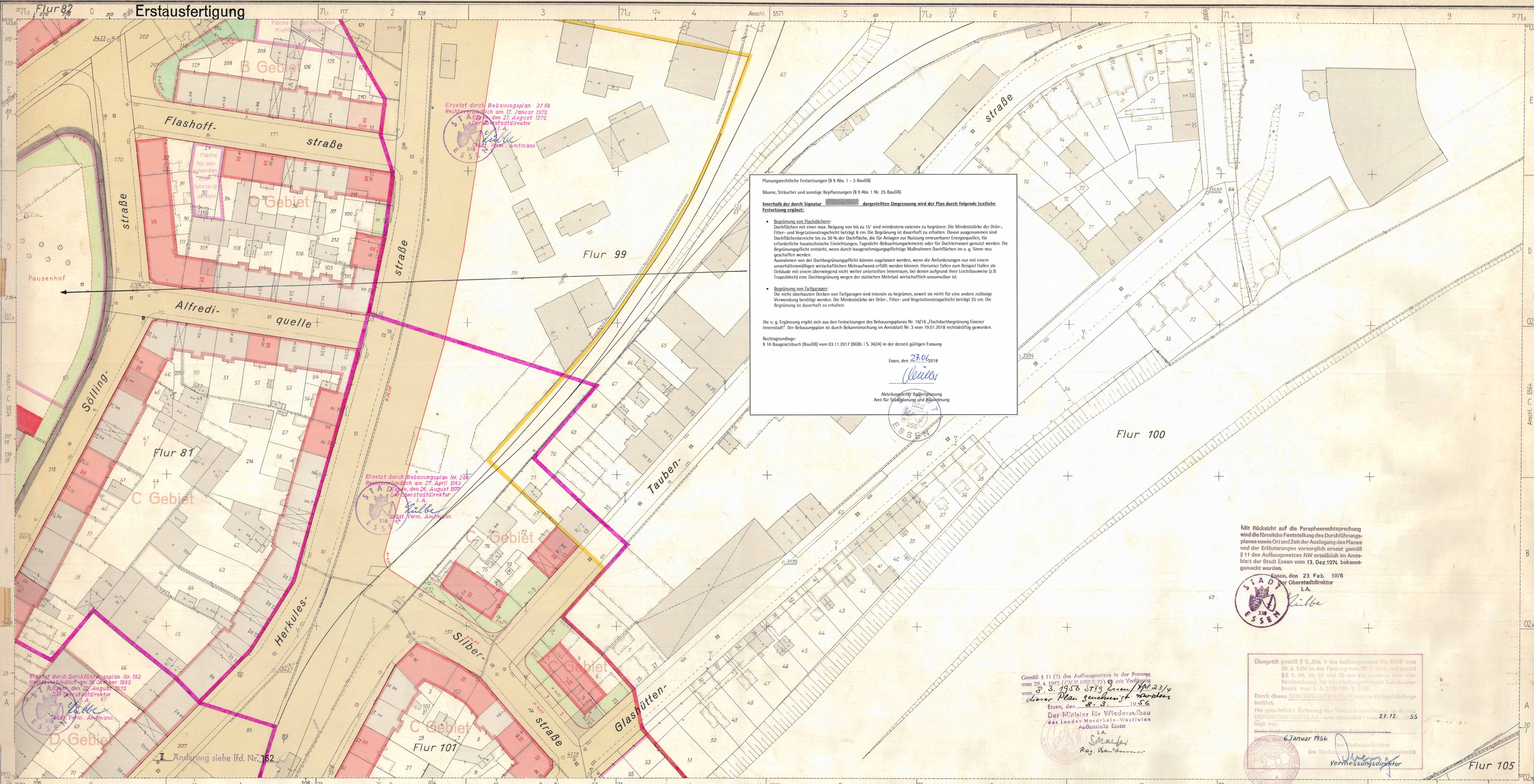
Dieser Plan ist gemäß § 10 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 31. 3. 55 aufgestellt.  
Essen, den 1. April 1955  
Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan hat gemäß § 11 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 in der Zeit vom 6. 10. 1955 bis 5. 11. 1955 offengelegen.  
Essen, den 11. April 1955  
Der Stadtvermessungsamt

Gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 (Gesetz Nr. 525) ist diese Verfügung vom 8. 3. 1956 (S. 119) men. Nr. 23/4 von dem Plan genehmigt worden.  
Essen, den 8. 3. 1956  
Der Minister für Wiederaufbau des Landes Nordrhein-Westfalen  
Außenstelle Essen

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 17. 4. 56 förmlich festgestellt worden.  
Essen, den 18. April 1956  
Der Oberstadtdirektor  
in Vertretung





Planungsrechtliche Festsetzungen (§ 9 Abs. 1 - 3 BauGB)

Bäume, Sträucher und sonstige Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 BauGB)

Innerhalb der durch Signatur dargestellten Umgrenzung wird der Plan durch folgende textliche Festsetzung ergänzt:

- Begrünung von Flachdächern:**  
Dachflächen mit einer max. Neigung von bis zu 15° sind mindestens extensiv zu begrünen. Die Mindeststärke der Drain-, Filter- und Vegetationstragschicht beträgt 6 cm. Die Begrünung ist dauerhaft zu erhalten. Davon ausgenommen sind Dachflächenbereiche bis zu 30% der Dachfläche, die für Anlagen zur Nutzung erneuerbarer Energiequellen, für erforderliche haustechnische Einrichtungen, Tageslicht-, Beleuchtungselemente oder für Dachterrassen genutzt werden. Die Begrünungspflicht entfällt, wenn durch baugenehmigungspflichtige Maßnahmen Dachflächen im o. g. Sinne neu geschaffen werden.  
Ausnahmen von der Dachbegrünungspflicht können zugelassen werden, wenn die Anforderungen nur mit einem unverhältnismäßigen wirtschaftlichen Mehraufwand erfüllt werden können. Hierunter fallen zum Beispiel Hallen als Gebäude mit einem überwiegend nicht weiter unterteilbaren Innenraum, bei denen aufgrund ihrer Leichtbauweise (z.B. Trapezblech) eine Dachbegrünung wegen der statischen Mehrlast wirtschaftlich unzumutbar ist.
- Begrünung von Tiefgaragen:**  
Die nicht überbauten Decken von Tiefgaragen sind intensiv zu begrünen, soweit sie nicht für eine andere zulässige Verwendung benötigt werden. Die Mindeststärke der Drain-, Filter- und Vegetationstragschicht beträgt 35 cm. Die Begrünung ist dauerhaft zu erhalten.

Die o. g. Ergänzung ergibt sich aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 16/16 „Flachdachbegrünung Essener Innenstadt“. Der Bebauungsplan ist durch Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 3 vom 19.01.2018 rechtskräftig geworden.

Rechtsgrundlage:  
§ 10 Baugesetzbuch (BauGB) vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der derzeit gültigen Fassung

Essen, den 27.06.2018  
  
Abteilungsleiter Bauleitplanung  
Amt für Stadtplanung und Bauordnung

Mit Rücksicht auf die Paraphonrechtsprechung sind die förmliche Feststellung des Durchführungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung des Planes und der Erläuterungen vorsorglich erneuert gemäß § 11 des Aufbaugesetzes NW ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Essen vom 13. Dez. 1974 bekanntgemacht worden.

Essen, den 23. Feb. 1976  
Der Oberstadtdirektor  
I.A.

Gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 (GVBl. NW S. 75) § mit Verfügung vom 3. 3. 1956 ST 13 Essen/Hl. 23/4 dieser Plan genehmigt worden.

Essen, den 8. 3. 1956  
Der Minister für Wiederaufbau des Landes Nordrhein-Westfalen  
Außenstelle Essen

Überprüft gemäß § 2, Abs. 3 des Aufbaugesetzes für NRW vom 29. 4. 1952 (GVBl. NW S. 75) § mit Verfügung vom 3. 3. 1956 ST 13 Essen/Hl. 23/4 dieser Plan genehmigt worden.

Essen, den 27. 12. 1955  
Der Minister für Wiederaufbau des Landes Nordrhein-Westfalen  
Außenstelle Essen  
6. Januar 1956  
Der Verbanddirektor des Stadtvermessungsamtes (Kartographischer Bereich)  
Vermessungsinspektor

**Stadt Essen 5562**  
Gemarkung Essen  
Flur 81, 82, 99, 100, 101  
Maßstab 1: 500

5541	5543	5581
5532	5534	5572
5531	5533	5571
5522	5524	5562
5521	5523	5561

**Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller**  
Stand vom 10.1.1955

vorhandene Gebäude  
" " Ruinen  
" " Kellergeschosse  
" " sichtbare Kellermauern  
" " Fundamente  
" " z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile

**Fluchtlinien und Grenzen**

vorhandener Zustand = schwarz  
neuer Zustand = rot

Eigentumsgrenze  
Grundbuchgrenze || vorgeschlagene veränderliche Grenze  
Fluchtlinie  
Flucht u. Baulinie

vorhandener Zustand = schwarz  
neuer Zustand = rot

Baulinie, hintere u. seitliche Baulinie  
geplante Bebauungsgrenze  
Grünflächengrenze  
Plangebietsgrenze

**Geschoßzahlen**

III Geschoßzahl vorhandener Gebäude  
III Geschoßzahl neuer Gebäude  
III abgeänderte Geschoßzahl vorhandener Gebäude

**Nutzungsart und Bauungsweise**

Wohnnutzung  
Gemischte Nutzung  
Reihen- bzw. Zeilenhäuser = Flächenkolorit  
Einzel- bzw. Doppelhäuser = Randkolorit

Gewerbl. Nutzung  
Offentl. Nutzung

**Verkehrs- und Grünflächen**

Öffentliche Verkehrsflächen  
Verbands-Verkehrsflächen  
Private Verkehrsflächen  
Dauerkleingärten

Öffentliche Grünflächen  
Verbands-Grünflächen  
Private Grünflächen

**Verkehrseinrichtung**

vorhanden  
geplant

Straßenbahngleisachse  
Sonstige Signaluren  
Straßenachse  
Messungslinie  
Weitere Signaluren siehe DIN Verm. 20 und Katastervorschriften

**Durchführungsplan E.-Altstadt-Ost**  
mit Sonderplänen und Erläuterungsbericht **Nr. 117**

Für die richtige Darstellung des gegenwärtigen Zustandes, für den Entwurf, sowie für die Festlegung der neuen Fluchtlinien

Essen, den 15. April 1955  
Liegenschaftsverwaltung  
Liegenschaftsdirektor  
Baudezernat:

Stadtplanungsamt  
Tiefbauamt  
Baudirektor  
Beigeordneter

Dieser Plan ist gemäß § 10 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 31. 3. 55 aufgestellt.

Essen, den 1. April 1955  
Der Oberstadtdirektor

Dieser Plan hat gemäß § 11 (1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 in der Zeit vom 6. 10. 1955 bis 5. 11. 1955 offengelegen.

Essen, den 9. 11. 1955  
Der Oberstadtdirektor  
Liegenschaftsrat

Dieser Plan ist gemäß § 11 (2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29. 4. 1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 17. 4. 56 förmlich festgestellt worden.

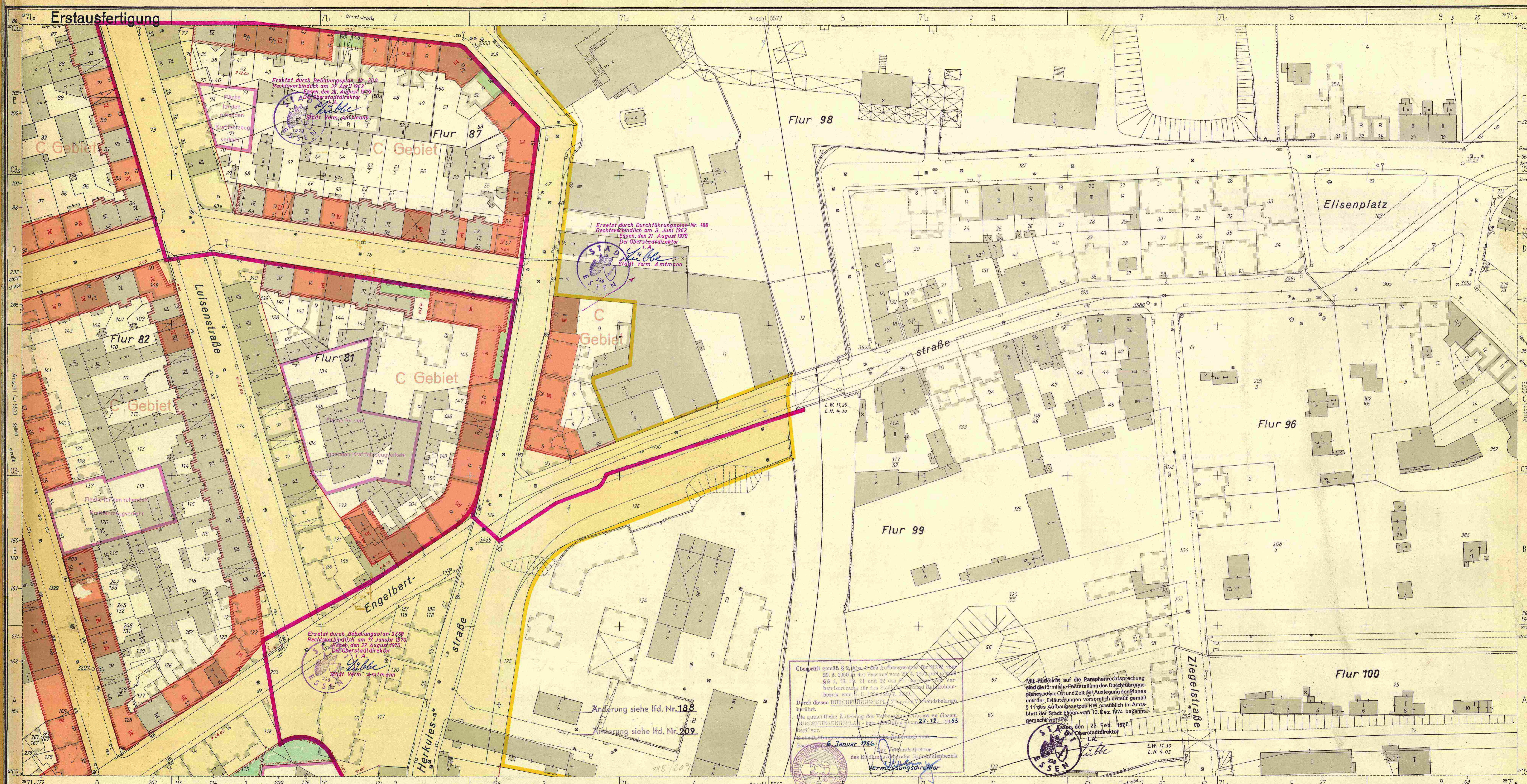
Essen, den 18. April 1956  
Der Oberstadtdirektor  
in Vertretung

Änderungen:

Essen, den 18. April 1956  
Der Oberstadtdirektor  
in Vertretung

Änderungen:

Essen, den 18. April 1956  
Der Oberstadtdirektor  
in Vertretung



**Stadt Essen 5571**  
 Gemarkung Essen  
 Flur 81, 82, 87, 99  
 Maßstab 1:500

5541	5543	5581
5532	5534	5572
5531	5533	5571
5522	5524	5562
5521	5523	5561

**Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller**  
 Stand vom 10.1.1955

vorhandene Gebäude  
 Ruinen  
 Kellergeschosse  
 sichtbare Kellermauern  
 Fundamente  
 z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile

**Fluchtlinien und Grenzen**

vorhandener Zustand = schwarz  
 neuer Zustand = rot

Eigentumsgrenze  
 Grundbuchgrenze  
 Fluchtlinie  
 Flucht u. Baulinie

**Geschöbzahlen**

III Geschöbzahl vorhandener Gebäude  
 III Geschöbzahl neuer Gebäude  
 III abgeänderte Geschöbzahl vorhandener Gebäude

**Nutzungsart und Baugeungsweise**

Wohnnutzung  
 Gemischte Nutzung  
 Reihen- bzw. Zeilenhäuser = Flächenkolorit  
 Einzel- bzw. Doppelhäuser = Randkolorit

**Verkehrs- und Grünflächen**

Öffentliche Verkehrsflächen  
 Verkehrs-Verkehrsflächen  
 Private Verkehrsflächen  
 Dauerkleingärten

**Verkehrseinrichtung**

Straßenbahnleisachse  
 Sonstige Signaluren  
 Straßennachse  
 Messungslinie

**Durchführungsplan E.-Altstadt-Ost**  
 mit Sonderplänen und Erläuterungsbericht **Nr.117**

Essen, den 15. Februar 1955  
 Stadtplanungsamt  
 Bauzernat: *S. Horweg*  
 Beigeordneter

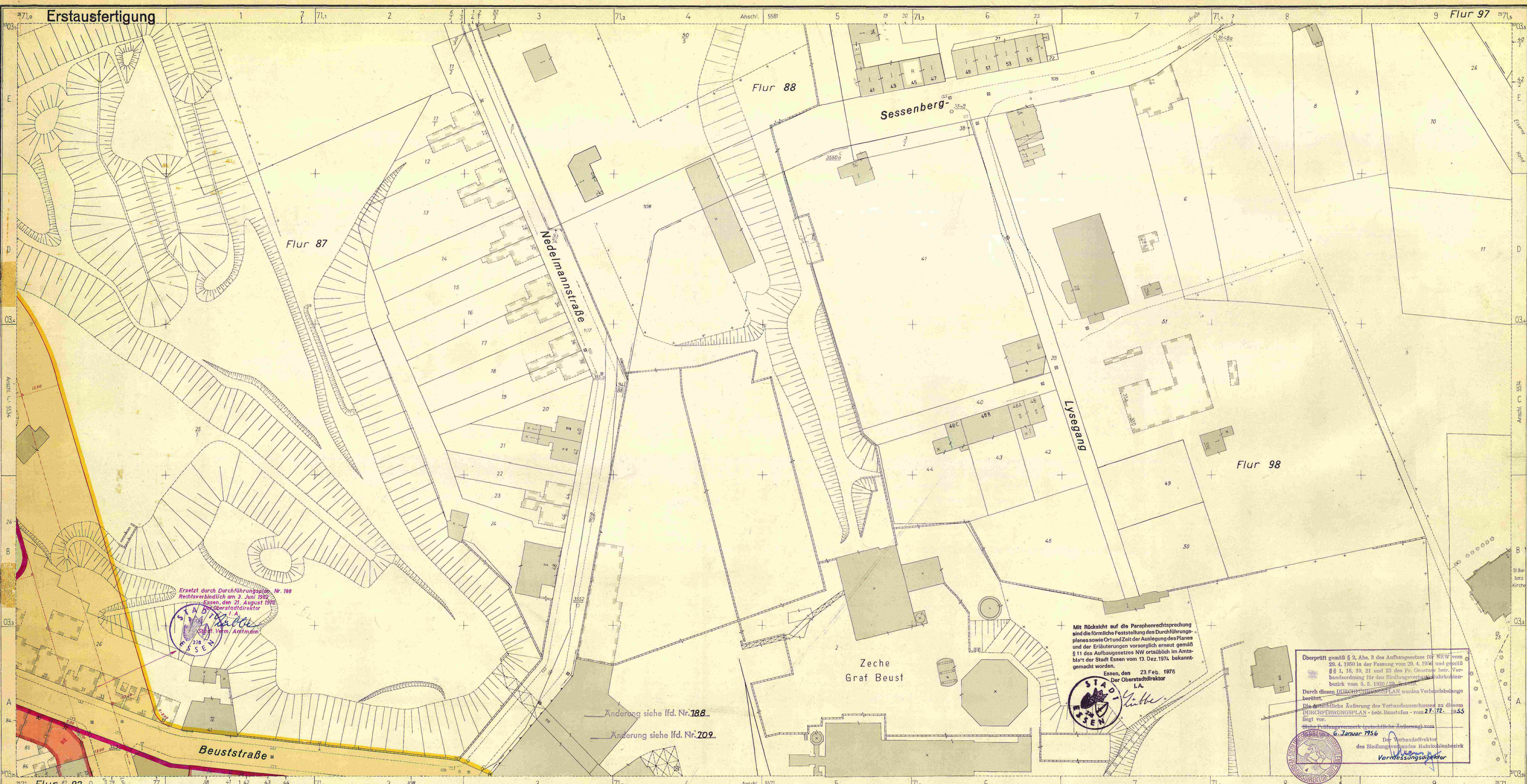
Dieser Plan ist gemäß §10(1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 31.3.55 aufgestellt.  
 Essen, den 1. April 1955  
 Der Oberstadtdirektor  
*S. Horweg*  
 Beigeordneter

Dieser Plan hat gemäß §11(1) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 in der Zeit vom 6.10.1955 bis 5.11.1955 offengelegen.  
 Essen, den 9.11.1955  
 Der Stadtvermessungsamt  
*S. Horweg*  
 Vermessungsleiter

Gemäß §11(2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 (GVBl. NW S.77) ist die Ausführung dieses Planes genehmigt worden.  
 Essen, den 23. Feb. 1975  
 Der Minister für Wiederaufbau des Landes Nordrhein-Westfalen  
*S. Horweg*  
 Beigeordneter

Dieser Plan ist gemäß §11(2) des Aufbaugesetzes in der Fassung vom 29.4.1952 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 17.4.56 förmlich festgestellt worden.  
 Essen, den 18. April 1956  
 Der Oberstadtdirektor  
*S. Horweg*  
 Beigeordneter

Änderungen:  
 Weitere Signaturen siehe DIN Verm. 20 und Katasterverordnungen



<b>Stadt Essen 5572</b> Gemarkung Essen Flur 82 87 Maßstab 1:500	<table border="1"> <tr><td>5541</td><td>5543</td><td>5581</td></tr> <tr><td>5532</td><td>5534</td><td>5572</td></tr> <tr><td>5531</td><td>5533</td><td>5571</td></tr> <tr><td>5522</td><td>5524</td><td>5562</td></tr> <tr><td>5521</td><td>5523</td><td>5561</td></tr> </table>	5541	5543	5581	5532	5534	5572	5531	5533	5571	5522	5524	5562	5521	5523	5561	<b>Vorhandene Gebäude, Ruinen und Keller</b> Stand vom 10.1.1955 vorhandene Gebäude Ruinen Kellergeschosse sichtbare Kellermauern Fundamente z. Z. nicht sichtbare Gebäudeteile	<b>Fluchtlinien und Grenzen</b> vorhandener Zustand = schwarz neuer Zustand = rot Eigentumsgrenze Grundbuchgrenze    vorgeschlagene veränderliche Grenze Fluchtlinie Flucht u. Baulinie	<b>Geschözzahlen</b> III Geschözzahl vorhandener Gebäude II Geschözzahl neuer Gebäude II abgeänderte Geschözzahl vorhandener Gebäude	<b>Nutzungsart und Bebauungsweise</b> Wohnnutzung Gemischte Nutzung Reihen- bzw. Zeilenhäuser = Flächenkolorit Einzel- bzw. Doppelhäuser = Rändkolorit Gewerbl. Nutzung Öffentl. Nutzung	<b>Verkehrs- und Grünflächen</b> Öffentliche Verkehrsflächen Verbands-Verkehrsflächen Private Verkehrsflächen Dauerkleingärten Öffentliche Grünflächen Verbands-Grünflächen Private Grünflächen	<b>Verkehrseinrichtung</b> vorhanden Straßenbahngleisachse Sonstige Signaluren Straßeneinrichtung Messungslinie Weitere Signaluren siehe DIN Verm. 20 und Katastervorschriften
	5541	5543	5581																			
5532	5534	5572																				
5531	5533	5571																				
5522	5524	5562																				
5521	5523	5561																				
<b>Durchführungsplan E.-Altstadt-Ost</b> mit Sonderplänen und Erläuterungsbericht Nr. 117																						

Essen, den 15. Februar 1955  
 Stadtplanungsamt  
 Der Oberstadtdirektor  
 H. W. Ammann  
 Baudirektor

Essen, den 1. April 1955  
 Der Oberstadtdirektor  
 H. W. Ammann  
 Beigeordneter

Essen, den 9. 11. 1955  
 Der Stadtermessungsamt  
 H. W. Ammann  
 Mitgliedschaftsrat

Essen, den 18. April 1956  
 Der Oberstadtdirektor  
 H. W. Ammann  
 Beigeordneter

Essen, den 29. 4. 1952  
 durch Beschluß des Rates der Stadt vom 17. 4. 56 förmlich festgestellt worden.  
 Essen, den 18. April 1956  
 Der Oberstadtdirektor  
 H. W. Ammann  
 Beigeordneter

Änderungen:

Druck: Kartendruckerei des Stadtvermessungsamtes